

# Arbeitsmarkt der Leipziger Uhrmacher-Zeitung.

Stellen-Angebote — Stellen-Gesuche — An- und Verkauf von Geschäften und einzelnen Artikeln.

15. Dezember 1902. No. 24.

Brief-Adresse: Leipziger Uhrmacher-Zeitung, Leipzig.  
Telegramm-Adresse: Uhrenzeitung Diebener Leipzig.

Die Leipziger Uhrmacher-Zeitung giebt ihren Arbeitsmarkt heraus am 1. und 15. jeden Monats mit der Nummer, am 8. und 22. jeden Monats separat.

Die einzelne Nummer mit Arbeitsmarkt vom 1. und 15. kostet je 25 Pfg. Der Arbeitsmarkt vom 8. und 22. je 10 Pfg., für Abonnenten kostenlos. Inserate im Arbeitsmarkt 20 Pfg. die 4gespaltene Petitzelle.

**Schluss der Inserat-Annahme** am 1. und 15. jedesmal 2 Tage vor dem Erscheinungs-Datum vormittags 10 Uhr.  
am 8. und 22. „ 1 „ „ „ „ „

Bei Festtagen wird der Inserat-Schluss jedesmal in der voraufgehenden Nummer bekannt gemacht.

## Schema für Abkürzungen:

**Allgemeine Eigenschaften.** A. erste Arbeitskraft, tüchtig auf allen Gebieten inklus. der feinen und komplizierten Werke. B. tüchtige Kraft mit Ausschluss der Sicherheit in komplizierten Werken. C. Kraft, die noch der Leitung des Prinzipals bedarf. D. Ausgelernte, die sich noch weiter ausbilden wollen.

**Spezielle Leistungen.** 1. Geschäftsführung und Bedienung der Kundschaft. 2. Feinere Arbeiten. 3. Reparaturen und Repassagen. 4. Neuarbeit. 5. Turmuhren. 6. Elektrotechnik. 7. Goldwaren-Reparaturen. 8. Gravieren. 9. Optische Branche. 10. Musikwaren-Branche. 11. Nähmaschinen-Branche. 12. Fahrrad-Branche.

**Gegenleistung.** Mit oder ohne freie Station. Gehalt in bar.

**Beispiel:** Tüchtiger Gehilfe (B) gesucht. Verlangt wird 3. 4. Erwünscht Kenntnis in 9. 10. 12. (Die Zahlen können natürlich auch durch Nennung der Leistungen ersetzt werden.)

**Der Arbeitsmarkt der Leipziger Uhrmacher-Zeitung findet weiteste Verbreitung unter Prinzipalen wie Gehilfen, daher der Erfolg der Inserate.**

## Nach Schluss der Redaktion eingegangen.

Die Weihnachts-Ferien der Uhrmacherschule in Glas-hütte beginnen am 24. Dezbr. d. J. und endigen am 6. Jan. 1903.

**Musterbogen von Georg Jacob, Leipzig.** Die letzten Neuheiten, welche auf dem Markte erschienen sind, hat die genannte Firma zu einem Heft vereinigt und versendet dieses an ihre Kunden gratis und franko. Es sind darin auf 12 Seiten durch saubere Holzschnitte die neuesten Werkzeuge, Fournituren, Ketten, Schaufenster-Ständer, Etikettenhalter und elektrische Lampen veranschaulicht und wird manches davon den Uhrmacher zu einer Bestellung reizen. Ferner versendet die Firma auch einen neuen Musterbogen ihrer Klischees zum Inserieren, welche zu einem sehr billigen Preise abgelassen werden, weshalb wir darauf noch besonders hinweisen möchten.

## Konkurse & Insolvenzen.

Mitgeteilt durch den Kreditoren-Verein Pforzheim.

**Chemnitz.** Goldschmied Alfred Max Hartthaler, Eröffnung 4. 12. 02. Verw.: Rechtsanwalt Justizrat von Stern, Chemnitz. Anmeldefrist 24. 12. 02. Prüfungstermin 3. 1. 03.

**München.** Uhrmacher Pius Entres, Marienplatz 8, Wohnung Arnulfstr. 44, I. Eröffnung 1. 12. 02. Verw.: Rechtsanwalt Justizrat Kraft. Anmeldefrist 24. 12. 02. Prüfungstermin 31. 12. 02.

**Radeberg.** Uhrmacher und Goldarbeiter Bruno Richard Dietze, Weixdorf, Eröffnung 8. 12. 02. Verw.: Lokalrichter Müller, Radeberg. Anmeldefrist 31. 12. 02. Prüfungstermin 15. 1. 03.

**Zürich.** Rohrmuss & Lutz, Bijouterie und Wanduhren en gros, Dufourstr. 78. Eröffnung 1. u. 25. Nov. Anmeldefrist 19. 12. 02.

## Silberkurs.

Der Durchschnittswert des feinen Silbers war an der Hamburger Börse Mk. 66,24 per Kilo.

Darnach berechnen die vereinigten Silberwarenfabriken für 0,800 Silber Mk. 59,— per Kilo giltig vom 10.—20. Dezember.

## Die Preise in den Inseraten

werden im Interesse der Kollegen nicht in Zahlen, sondern nur in Buchstaben angegeben. Das Schlüsselwort ist in der ganzen Branche bekannt. Sollten manche unserer Leser noch nicht davon unterrichtet sein, so ist die Redaktion der Leipziger Uhrmacher-Zeitung gern bereit, die Anfragen, sobald sie von Uhrmachern herrühren, sofort zu beantworten.

In unserem Leipziger Uhrmacher-Kalender für 1903 ist der Schlüssel der Auszeichnung mitgeteilt.

## Patente.

### Patent-Anmeldungen.

83a. K. 22435. Taschenuhr mit sichtbarer Unruhe. Jean Kullmer fils, Chaux de Fonds; Vertr.: Dr. Anton Levy, Pat.-Anw., Berlin NW. 6. 31. 12. 01.

Der Patentsucher nimmt für diese Anmeldung die Rechte aus Artikel 3 und 4 des Uebereinkommens zwischen dem Deutschen Reich und der Schweiz vom 13. April 1892 auf Grund des am 31. Dezember 1901 eingetragenen, am 22. März 1901 angemeldeten schweizerischen Patents 22532 in Anspruch.

83a. L. 16125. Hämmeranordnung an Uhren mit mechanischem Zitherspielwerk. Curt Lehmann, Oschatz i. S. 23. 11. 01.

### Patent-Erteilungen.

83a. 133179. Federnde Aufhängevorrichtung für Uhren u. dgl. in Fahrzeugen. Emil Eppner, Breslau, Königstr. 3. 28. 12. 01.

83a. 138184. Federndes Uhrgehänge für Fahrzeuge. Emil Eppner, Breslau, Königstr. 3. 25. 1. 02.

83a. 138240. Platine für leicht auseinandernehmbare und zusammensetzbare Holzgestelluhren. Vereinigte Uhrenfabriken von Gebr. Junghans & Thomas Haller, A.-G., Schramberg. 7. 1. 02.

### Gebrauchsmuster-Eintragungen.

83a. 186795. Klappschlüssel für Weckeruhren mit gegen das Schlüsselblatt drückender flacher Spreizfeder. Wilh. Fuchs, Sontra. 6. 10. 02. F. 9168.

83a. 186796. Schlüssel für Weckeruhren mit durch den Schlüsselrohrkopf gehender, seitlich am Schlüsselblatt anliegender Feder. Wilh. Fuchs, Sontra. 6. 10. 02. F. 9169.

83a. 186877. Uhr-Gehäuse aus Pappe. Fa. A. Wertheim, Berlin. 16. 10. 02. W. 13559.

83a. 186881. Taschenuhr-Etui mit auf beliebige Uhrgrößen einstellbarem Uhrlagerbügel. Gebr. Köchert, Ilmenau i. Ta. 17. 10. 02. K. 17674.

83a. 186882. Pendelfedersicherung, bei welcher zwei Einschnitte am Weiserlappen die Verdrehung und ein Schlitz am Pendeloberteil die Stauchung verhüten. Jakob Palmtag, Schweiningen a. N. 17. 10. 02. P. 7307.

83a. 187251. Tragbare Sonnenuhr mit auf dem Kompassgehäuse niederklappbar angebrachtem Bügel und in diesem über der Magnetenachse hängendem Lot als Schattenwerfer. Auguste Ernestine Schlegel geb. Schelzig, Dresden, Kurfürstenstrasse 18. 22. 10. 02. Sch. 15287.

83a. 187253. An Uhrwerken mit Gitterplatinen die Anordnung von Brücken, welche ohne Zerlegen des Werks gestatten, die Urhewelle wie die Federwellen, jede für sich, herauszunehmen. Uhrenfabrik Villingen, Akt.-Ges., Villingen, Schwarzw. 22. 10. 02. U. 1444.

83a. 187262. Wecker mit schwingender Glocke, zwei waagrechten Querbalken und seitlichen Figuren. Ludwig Mauer, Bochum i. W., Marienstr. 14. 23. 10. 02. M. 14150.

83a. 187556. An Weckeruhrgehäusen die Verhütung des Stubeintrittes am Hammercolitz durch Anordnung einer um die Achse der Uhr schwingenden Wiege, die am Hammerstiel befestigt ist. Hamburg-Amerikanische Uhrenfabrik, Schramberg, Würt. 25. 10. 02. H. 19560.